

FAQ - Download

Frage 1: In welchen Bezirken ist die Weinviertler Wundpflege tätig?

Wir sind derzeit hauptsächlich in den Bezirken **Mistelbach**, **Gänserndorf** und **Korneuburg** tätig, versorgen Ihre Wunden aber auch gerne in den anliegenden Bezirken wie **Wien 21**, **Wien 22** oder **Hollabrunn**.

Frage 2: Kann ich für die Wundbehandlung in eine Ordination kommen?

Nein, derzeit sind wir ausschließlich mobil unterwegs. Die Wundbehandlungen finden bei Ihnen zu Hause statt.

Frage 3: Welche Schritte folgen, nachdem Sie uns kontaktiert haben?

Nachdem Sie uns kontaktiert und einen Termin vereinbart haben, besucht Sie eine diplomierte Gesundheits- und Krankenpflegekraft zuhause und führt mit Ihnen die Erstaufnahme durch. Sie begutachtet dabei Ihre Wunden und bespricht mit Ihnen, welche weiteren Schritte getätigt werden müssen, damit Ihre Wunden gut heilen können.

Frage 4: Was geschieht im Rahmen der Erstaufnahme?

Bei der Erstaufnahme, die in der Regel etwas über eine Stunde dauert, werden mit Ihnen folgende Fragen besprochen:

- ***Ist eine professionelle Wundpflege bei Ihrer Wunde notwendig?***
- ***Müssen für eine adäquate Wundversorgung zusätzliche Untersuchungen durchgeführt werden?***
- ***Wenn ja, welche Ärztinnen und Ärzte müssen dafür aufgesucht werden?***
Wir können Ihnen hier mit Empfehlungen weiterhelfen, falls Sie keine vertraute Ärztin oder Arzt in diesen Bereichen haben.
- ***Welche Kosten kommen auf Sie zu?***
- ***Wie oft muss eine Wundbehandlung in der Woche stattfinden?***
- ***Wie können die Behandlungskosten minimiert werden?***
Lässt es die Wundsituation zu, dass gewisse pflegende Maßnahmen (z. B. Verbandswechsel) teilweise durch ein pflegendes Familienmitglied / durch die Hauskrankenpflege erfolgen?
- ***Wie können Sie als Patientin oder Patient die Heilung der Wunde positiv beeinflussen?***
- ***Welche formalen Anforderungen müssen erfüllt werden, wenn die Rechnungen bei der Krankenkasse eingereicht werden sollen?***

Frage 5: Wie lange dauert eine Wundbehandlung?

Die Dauer einer Wundbehandlung wird vor allem durch die Art und die Anzahl der Wunden sowie der Stellen, an denen sich die Wunden befinden, bestimmt. Ebenfalls wirken sich Faktoren wie bestehende Erkrankungen oder der Allgemeinzustand der zu behandelnden Person darauf aus.

Bei der Erstaufnahme können wir Ihnen in der Regel mitteilen, wieviel Zeit wir für die jeweiligen Behandlungen benötigen werden.

Frage 6: Wie lange dauert es, bis Wunden verheilen?

Das lässt sich pauschal nicht beantworten, da die Ausgangssituation bei jeder zu behandelnden Person unterschiedlich ist. Maßgeblich beeinflusst wird der Behandlungszeitraum von Faktoren wie der Art und der Anzahl der Wunden, bestehenden Erkrankungen sowie vom Allgemeinzustand der Patientin oder des Patienten.

Frage 7: Ich habe eine Hauskrankenpflege. Ist eine Zusammenarbeit mit dieser möglich?

Wenn es die Wundsituation zulässt, ja. Die Zusammenarbeit muss aber mit der Hauskrankenpflege besprochen und abgeklärt werden.

Frage 8: Ich habe ein Familienmitglied, das mich pflegt. Kann er oder sie bei der Wundbehandlung miteingebunden werden?

Wenn es die Wundsituation zulässt, ja. Wir schulen in diesen Fällen gerne Ihr pflegendes Familienmitglied für den Verbandwechsel ein.

Frage 9: Welche Kosten kommen auf mich zu?

Die Kosten setzen sich aus drei Faktoren zusammen:

- Der **Zeit**, die die Wundbehandlung in Anspruch nimmt
- Der Pauschale für das **Verbrauchsmaterial**
- Dem **Anfahrtsweg**

Die jeweiligen Preise für die einzelnen Punkte entnehmen Sie bitte dem Menüpunkt **Preise**. Zum besseren Verständnis finden Sie dort am Ende ebenfalls eine Beispielrechnung.

Frage 10: Kann die Behandlung bei der Krankenkassa eingereicht werden?

Grundsätzlich kann die Frage mit Ja beantwortet werden. Es gibt dafür jedoch formale Anforderungen, die erfüllt werden müssen, damit die Krankenkasse einen Teil der Behandlungskosten erstattet. Gerne informieren wir Sie darüber im Rahmen der Erstaufnahme.